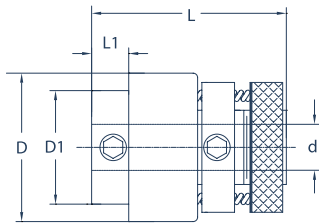


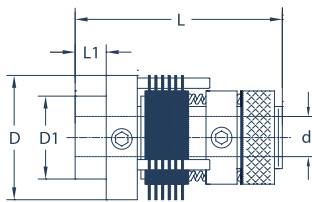
Securmax Mini SAS, PAS, EAS Rutschkupplung einstellbar



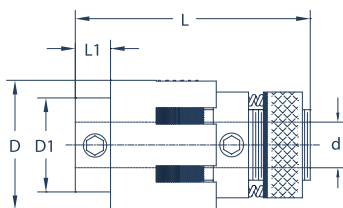
Spezifikationen



Modell	Abmessungen					TK* Nm	Watt*
	D mm	D1 mm	L mm	L1 mm	d max mm		
SAS16	25,4	19,3	33,27	6,35	9,53	1,13	6
SAS20	31,75	19,3	38,1	6,35	9,53	1,35	6
SAS24	38,1	25,65	63,5	9,4	12	2,82	15
SAS32	50,8	35,05	72,8	12,7	16	5,65	30
SAS44	69,85	41,4	72,8	12,7	16	8,47	43
SAS48	76,2	44,7	88,9	12,7	25	11,29	55



Modell	Abmessungen					TK* Nm	Watt*
	D mm	D1 mm	L mm	L1 mm	d max mm		
PAS16	25,4	19,3	26,92	6,35	9,53	0,23	1
PAS20	31,75	19,3	26,9	4,83	9,53	0,28	1
PAS24	38,1	25,65	33,5	4,83	12	0,45	2
PAS32	50,8	35,05	43,7	6,35	16	0,9	5
PAS44	69,85	41,4	43,7	6,35	16	1,35	7
PAS48	76,2	44,7	69,85	12,7	25	2,26	13



Modell	Abmessungen					TK* Nm	Watt*
	D mm	D1 mm	L mm	L1 mm	d max mm		
EAS12	19,05	14,28	31,75	4,78	5	0,96	4,5
EAS16	25,4	19,05	38,1	6,35	9,53	1,81	9
EAS24	34,9	25,4	63,5	9,4	12	2,82	15
EAS32	41,28	34,93	62	12,7	16	5,65	30
EAS44	57,15	41,28	62	12,7	16	8,47	43
EAS52	82,55	50,8	101,6	12,7	32	16,95	85

*Drehmomentwerte basieren auf Dauerbetrieb bei 50 min⁻¹ für mehr als 25 Millionen Zyklen. Drehmoment, Drehzahl, Arbeitszyklen und Lebensdauer sind voneinander abhängig. Die Grenze basiert auf der gemäß der folgenden Formel in Watt gemessenen Wärmeentwicklung:

$$\text{Watt} = \text{Drehmoment (Nm)} \times \text{min}^{-1} \times \text{Arbeitszyklen (\%)} \times 0,096$$

(Arbeitszyklen= Prozentzahl der Zeit, in der die Securmax Mini rutscht (bitte in Dezimalzahl angeben), Bsp. 0,25 = 25% der Zeit, in der die Securmax Mini rutscht)

Bestellbeispiel: PAS20 ø8 ø8

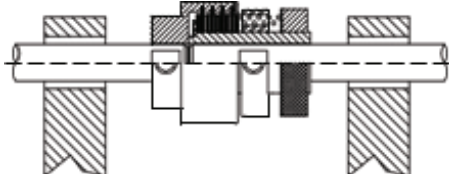
einstellbare Rutschkupplung Größe 20, 8 mm Bohrung beidseitig;

Bitte geben Sie bei Ausführungen zur Verbindung unterschiedlicher Wellendurchmesser an, welcher Bohrungsdurchmesser antriebsseitig ins Steckmodul und welcher Bohrungsdurchmesser abtriebsseitig im Gehäuse gewünscht ist. Bsp. PAS20 ø8 (Steckmodul) ø10 (Gehäuse)



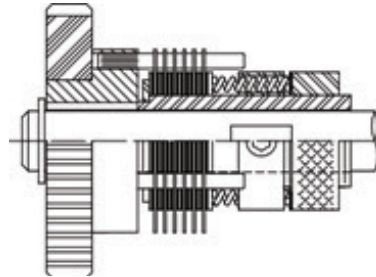
Die Dauerrutschkupplungen Securmax Mini sind als Welle-Welle-Modelle oder Welle-Nabe-Modelle zur Kopplung an Scheiben, Zahnrädern oder Zahnscheiben lieferbar.

Typische Einbausituationen der Securmax



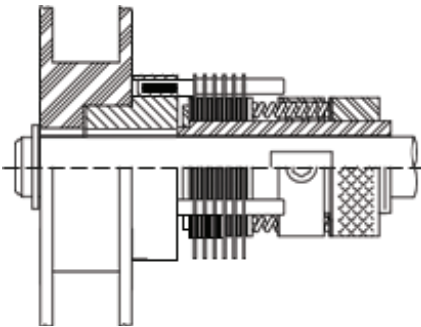
Beispiel 1 | Welle-Welle-Ausführung

Wellen müssen gelagert sein und innerhalb von 0,254 - 0,381 mm fluchten.



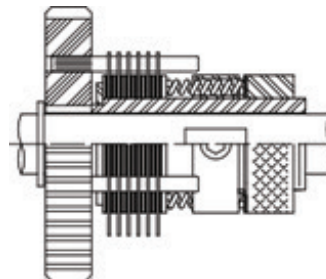
Beispiel 2 | Scheibe, Zahnrad, Zahnscheibe

am Gehäuse befestigt mit Hilfe von Rändel, Spannstift, Kopf- schrauben, Stellmutter usw.



Beispiel 3 | Abwickel- oder Rücklaufspule

an Gehäuse angesetzt mit Rändel, Stift, Kopfschrauben, Stellmutter usw.



Beispiel 4 | Scheibe, Zahnrad, Zahnscheibe

modifiziert mit Stiften für den Eingriff. Gehäuse entfällt.

„kurz & knapp ...
erklärt“

UNSERE PIKTOGRAMME



Lasthaltend



Für Dauerrutschen geeignet



Lasttrennend



Verlagerungsausgleichend



Spielfrei



Schwingungsdämpfend



360° wiedereinrastend



Freischaltend



Feinstes Ansprechverhalten



Durchrastend